

Ausbildungsleitung

Olaf Herzog

* 1979, studierter Theaterpädagoge BA, Künstlerischer Leiter der *Theatermafia*, dem Theaterlabel des JpgJugendzentrums der Ev. Erlöserkirchengemeinde, seit 2005 als freischaffender Regisseur und Theaterpädagoge verantwortlich für eine Vielzahl von theatralen Projekten und Inszenierungen in Münster, seit 2007 Künstlerischer Leiter des Jugendtheaterfestivals *PlayStation*, Gründungsmitglied der Improvisations theatergruppe *Glutamat*, Lehrbeauftragter des Instituts der Theaterpädagogik für Projektmanagement und Analyse im theatralen Arbeitsfeld, Theaterpädagoge und AntiGewalt Trainer im Rahmen von *Stark im Konflikt* seit vielen Jahren in ganz NRW an Schulen im Bereich soziales Lernen und Deeskalation.



Weitere Dozent:innen

Inga Borges – Luisa Hausmann – Lea Hahn –
Judith Suermann – Silvia Jedrusiak – Anne Keller
- Jonas Riemer – Katharina Povel – Anna Stern –
Sarah Giese – Barbara Bily – Leon Bluhm –
Bastian Wormann

Alle im Rahmen der Fortbildung unterrichtenden Dozent:innen verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung im Bereich des Theaters, der Regie, des Schauspiels oder des Kulturmanagements und/oder mehrjährige berufspraktische Erfahrungen im Arbeitsfeld des Theaters, der Theaterpädagogik und des Kulturmanagements.

Weiter Bildung
Kreativ-Haus

Weiterbildung im Kreativ-Haus Kunst und Kultur

Allgemeine Informationen

Das Anmeldebüro ist für Sie geöffnet:
Mo - Do 15:00 - 18:00 Uhr

Fon: 02 51 – 89 90 09 -0
Fax: 02 51 – 89 90 09 -42
E-Mail: anmeldung@kreativ-haus.de

Diepenbrockstr. 28
48145 Münster

Internet: www.kreativ-haus.de
Facebook:
www.facebook.com/kreativhaus.muenster
Instagram: [@kreativhaus_weiterbildung](https://www.instagram.com/kreativhaus_weiterbildung)

Fotos: Judith Suermann / Thomas Mohn



Theater pädagogik

Weiterbildung
im Kreativ-Haus
GRUNDLAGEN

THEATERPÄDAGOGIK BuT

Weiter Bildung
Kreativ-Haus

Fortbildung

Grundbildung Theaterpädagogik BuT Berufsbegleitende Fortbildung 2024 - 2026

**„Ich liebe es, Theater zu spielen.
Es ist so viel realistischer
als das Leben.“ (Oscar Wilde)**

Theater spielen ist mehr als einen Text auswendig zu lernen und ihn auf der Bühne vor einem Publikum zu präsentieren. Theater kann in seiner Vielfalt und Tiefe künstlerischer Gestaltungsweise ein Raum dafür sein, neue Persönlichkeitsmerkmale zu entwickeln und andere zu stärken. Teamorientierung, Kommunikationsfähigkeit und Motivation sind nur einige Beispiele. Das Theater gibt mit seinen vielen verschiedenen Genres die Möglichkeit gemeinsam zu experimentieren. Dies bedeutet nicht, auf methodische und theoretische Grundlagen zu verzichten, sondern zu erlernen mit ihnen zu ‚spielen‘.



Ziele der Fortbildung

Ziele der Fortbildung sind neben der Vermittlung von fundiertem theaterpädagogischem Fachwissen und Methoden, auch die Entwicklung der individuellen theaterpädagogischen Kompetenz und Theaterspiel leitungsfähigkeit und der Aufbau eines sowohl praxi sorientierten als auch theoretischem Wissen rund um das Arbeitsfeld von Theaterpädagogen:

- Wecken der eigenen Spielfreude
- Förderung von Wahrnehmung, des persönlichen Ausdruck und der eigenen Präsenz
- Entwicklung eines eigenen theaterpädagogischen Arbeitsstils
- Praktische Auseinandersetzung mit verschiedenen Spielformen, Stilen, ästhetischen Mittel und Methoden des Theaters/der Theaterpädagogik
- Vermittlung schauspielerischer Grundlagen und Darstellungskompetenzen
- Vermittlung von Kenntnissen der verschiedenen Theaterformen: Improvisationstheater, Performance, Sprechtheater, Szenisches Lesen und Bewegungstheater

- Kenntnisse über Dramaturgie und Regiearbeit, inkl. Entwicklung und Umsetzung eigener Inszenierungskonzepte
- Vermittlung von Grundkenntnissen der Theater- und Kulturgeschichte und der Theorie des Theaters
- Einblick in theaterpädagogische Grundfragen, Methoden und Arbeitsfelder
- Befähigung zur selbstständigen Durchführung eigener Theaterprojekte mit unterschiedlichen Zielgruppen und Altersstufen
- Befähigung zur selbstständigen Arbeit im Rahmen einer theaterpädagogischen Tätigkeit bezogen auf organisatorische Kompetenzen
- Reflexion der eigenen theaterpädagogischen Anleitungspraxis

Aufbau der Fortbildung

Die Grundbildung ist berufsbegleitend über einen Zeitraum von zwei Jahren mit einem Stundenvolumen von 624 Ustd. geplant. Sie findet in Form von Wochenendseminaren, Intensivblöcken und begleiteten Treffen in Lerngruppen statt.

Die Fortbildung ist unterteilt in vier aufeinander aufbauende und sich ergänzende Blöcke. In jedem Block werden Grund und Aufbaukompetenzen in den Bereichen Spielen, Anleiten, Inszenieren und Organisieren vermittelt. Neben praktischen Bezügen begleiten fachtheoretische Inhalte zu kultur und theaterwissenschaftlichen Themen die Fortbildung.



Zielgruppe

Die Fortbildung richtet sich an Menschen, die in ihrem und anderen Arbeitsfeldern theatrale Verfahren und Arbeitsweisen anwenden möchten. Im Fokus stehen hierbei vor allem Personen, die in sozialen, pädagogischen, therapeutischen und künstlerischen Berufen tätig sind.

Abschluss

Mit dem Zertifikat ‚Grundbildung Theaterpädagogik‘ wird bescheinigt, dass die Teilnehmenden regelmäßig und erfolgreich an den unterschiedlichen Fortbildungsphasen teilgenommen und mit einem Kolloquium erfolgreich abgeschlossen haben.

Zeiten

Über einen Zeitraum von zwei Jahren werden 646 Unterrichtsstunden durchgeführt.

Blockveranstaltung: Samstags, 10:00-17:00 Uhr und Sonntags, 9:00-13:30 Uhr

Intensivtage / -blöcke: täglich 10:00-17:00 Uhr

Jour Fixe: Freitags, ab 17:00 Uhr (i.d.R. in Kombination mit einer regulären Blockveranstaltung)

Projektarbeit: selbstorganisiert, begleitend

Kleingruppentreffen / Exkursionen:

nach Absprache

Beginn der Fortbildung:

16. März 2024

Allgemeine Informationen

Kosten

Die Fortbildung kostet insgesamt 3.900,00 €. Vor Beginn ist eine Anzahlung von 220,00 € zu leisten. Die Restzahlung kann komplett oder im Rahmen einer Ratenzahlung von 160,00 € in 23 Monaten oder in vier Quartalsraten von 920,00 € beglichen werden.

Anmeldung

Die Anmeldung kann auf verschiedenen Wegen erfolgen:

* telefonisch: 0251 89 90 09 0

* per Fax: 0251 89 90 09 42

* online: www.kreativhaus.de

* per EMail: anmeldung@kreativhaus.de

* persönlich während der Bürozeiten:
(Für die Schulferien NRW gelten andere Zeiten, die Sie dem Anrufbeantworter entnehmen können.)

Veranstaltungsort

Die Fortbildung findet im KreativHaus, Diepenbrockstr. 28 in Münster statt.

Anmeldung

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Jede eingehende Anmeldung wird als verbindlich betrachtet. Die Teilnahme ist auf 12 Personen je Fortbildungsdurchgang begrenzt. Nach Eingang der Anmeldung senden wir Ihnen einen Anmeldebestätigung und eine Fortbildungsvereinbarung zu.

Teilnahmevoraussetzungen

Pädagogische Grundkenntnisse und geringe Vorerfahrungen im Theaterspiel. Die individuellen Voraussetzungen werden im persönlichen Gespräch geklärt.

(Stand: Februar 2023, Änderungen vorbehalten)